

WP Handbuch

Wirtschaftsprüfung und Rechnungslegung

bearbeitet von

WP RA Dr. Hans Friedrich Gelhausen
WP StB RA Dr. Jochen Haußer
Prof. Dr. Joachim Hennrichs
WP StB Dipl.-Kfm. Heiner Kompenhans
WP StB RA Dr. Ernst-Thomas Kraft
WP StB Prof. Dr. Klaus-Peter Naumann
WP StB Dr. Christian Orth
WP StB RA Dr. Eckhard Ott
WP StB Prof. Dr. Martin Plendl
WP StB Dipl.-Kfm. Ronald Rulfs
WP StB Prof. Dr. Joachim Schindler
WP StB Dr. Stefan Schmidt
WP StB Dipl.-Kfm. Hermann-Josef Schulze Osthoff
WP StB Dr. Ulrich Störk
WP StB Prof. Dr. Peter Wollmert

herausgegeben vom
Institut der Wirtschaftsprüfer
in Deutschland e.V.

Gesamtverantwortung: WP StB Melanie Sack

Gesamtredaktion: Dr. Petra Wiedefeldt

16. Auflage
Hauptband der WPH Edition

Düsseldorf 2019



Vorwort	V
A. Beruf und Dienstleistungen des Wirtschaftsprüfers	1
1. Einleitung	7
2. Leistungsangebot des Wirtschaftsprüfers	8
3. Rechte und Pflichten des Wirtschaftsprüfers	27
4. Abwicklung beruflicher Aufträge, Vergütung und Haftung.	81
5. Rahmenbedingungen für Berufszugang und -ausübung.	113
6. Berufsaufsicht und Berufserichtsbarkeit	154
7. Organisation des Berufsstands	167
B. Verantwortung der Unternehmensorgane für Rechnungslegung und Prüfung	183
1. Einleitung	187
2. Buchführungspflicht	189
3. Aufstellung des Abschlusses.	192
4. Prüfung der Abschlüsse und Kommunikation zwischen Abschlussprüfer und Unternehmen	194
5. Feststellung des Jahresabschlusses und Billigung des Konzernabschlusses	222
6. Entgegennahme der Abschlüsse durch die Hauptversammlung und Verhandlungen darüber	222
7. Beschlussfassung der Hauptversammlung über die Gewinnverwendung (§ 174 AktG).	224
8. Unterzeichnung des Abschlusses und Bilanzzeit	228
9. Offenlegung	238
10. Enforcement	249
11. Nichtigkeit und sonstige Fehlerhaftigkeit des Abschlusses	262
12. Änderung von Jahres- und Konzernabschlüssen	286
13. Besonderheiten bei anderen Rechtsformen.	292
C. Unternehmensverbindungen	297
1. Einleitung	301
2. Unternehmensführung und verbundene Unternehmen.	302
3. Verbundene Unternehmen im Aktiengesetz und im Handelsgesetzbuch .	307
4. Unternehmensverbindungen im Aktiengesetz.	311
5. Verbundene Unternehmen im Dritten Buch des Handelsgesetzbuches . .	401
D. Qualitätsmanagement in der Wirtschaftsprüferpraxis	423
1. Grundlagen	425
2. Gesetzliche und berufsständische Bestimmungen zur Qualität der Wirtschaftsprüfung.	431
3. Einrichtung interner Qualitätssicherungssysteme	454
4. Ansätze zur Weiterentwicklung des Qualitätsmanagements in den WP-Praxen	537
E. Externe Kontrolle der Qualität von Wirtschaftsprüferleistungen	553
1. Externe Qualitätskontrollen und Inspektionen.	555
2. Zertifizierung von Qualitätsmanagementsystemen	653

F. Rechnungslegung im Jahresabschluss und Lagebericht nach Handels- und Publizitätsgesetz	661
1. Einleitung.	673
2. Buchführung (§§ 238 f., 241a HGB)	673
3. Inventur/Inventar (§§ 240 f., 241a HGB)	675
4. Aufstellungspflicht	676
5. Ansatz.	679
6. Bewertung	691
7. Gliederung.	734
8. Jahresabschluss von Kapitalgesellschaften	738
9. Sonderthemen	1011
10. Lagebericht der Kapitalgesellschaft (§§ 289 ff. HGB)	1033
11. Größenabhängige Erleichterungen	1055
12. Rechtsformspezifische Abschlussvorschriften für Kapitalgesellschaften	1059
13. Besonderheiten für (haftungsbeschränkte) Personenhandelsge- sellschaften (§§ 264a bis 264c HGB)	1061
14. Besonderheiten für Unternehmen im Anwendungsbereich des PubliG	1081
G. Rechnungslegung im Konzern nach dem HGB und dem PubliG	1095
1. Grundlagen der Konzernrechnungslegung	1104
2. Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses und Konzernlageberichts	1108
3. Abgrenzung des Konsolidierungskreises	1147
4. Konzernbilanz	1155
5. Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung.	1176
6. Überleitung von der Handelsbilanz I zur Handelsbilanz II	1180
7. Währungsumrechnung	1182
8. Kapitalkonsolidierung	1191
9. Schuldenkonsolidierung	1219
10. Eliminierung von Zwischenergebnissen	1224
11. Aufwands- und Ertragskonsolidierung.	1230
12. Berücksichtigung latenter Steuern aus der Konsolidierung	1238
13. Quotenkonsolidierung	1250
14. Equity-Methode	1254
15. Konzernanhang.	1270
16. Kapitalflussrechnung	1298
17. Eigenkapitalspiegel	1304
18. Segmentberichterstattung	1306
19. Konzernlagebericht	1311
H. Ergänzende Vorschriften zu Abschlüssen und Lageberichten für eingetragene Genossenschaften	1327
1. Rechnungslegung von Genossenschaften	1328
2. Jahresabschluss und Lagebericht	1329
3. Besondere Vorschriften für die Bilanz	1332
4. Besondere Vorschriften für den Anhang	1334
5. Konzernabschluss und Konzernlagebericht	1335
6. Offenlegung des Abschlusses	1336

J.	Rechnungslegungsbezogene Besonderheiten bei Kapitalmarktorientierung	1339
1.	Einleitung	1342
2.	Besonderheiten beim Jahresabschluss	1344
3.	Besonderheiten beim Konzernabschluss.	1354
4.	Besonderheiten beim (Konzern-)Lagebericht.	1357
5.	Bilanzzeit.	1388
K.	Überblick über die IFRS-Rechnungslegung.	1391
1.	Rechtliche Grundlagen zur Aufstellung des IFRS-Abschlusses	1394
2.	Konzeption der IFRS-Rechnungslegung	1396
3.	Bilanzierung wesentlicher Einzelposten	1409
4.	Konzernspezifische Regelungen zur IFRS-Rechnungslegung.	1448
5.	Besondere Angabepflichten	1458
L.	Die Durchführung der Abschlussprüfung	1463
1.	Einleitung	1472
2.	Auftrags- bzw. Mandatsmanagement.	1508
3.	Verständnis des Unternehmens und seines Umfeldes	1526
4.	Prüfungsplanung	1554
5.	Festlegung der Wesentlichkeit und Beurteilung der Risiken von Fehlern .	1600
6.	Beurteilung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit	1611
7.	Verwertung der Arbeit Dritter	1619
8.	Berücksichtigung von Verstößen im Rahmen der Abschlussprüfung	1628
9.	Abschlussprüfung bei teilweiser Auslagerung der Rechnungslegung auf Dienstleistungsunternehmen	1651
10.	IT in der Prüfung.	1660
11.	Aufbauprüfung.	1695
12.	Funktionsprüfungen	1738
13.	Aussagebezogene Prüfungshandlungen	1742
14.	Beziehungen zu nahe stehenden Personen	1812
15.	Besonderheiten von geschätzten Werten einschließlich von Zeitwerten .	1820
16.	Prüfung des Lageberichts.	1828
17.	Abschließende Prüfungshandlungen	1863
18.	Besonderheiten der Konzernabschlussprüfung	1876
19.	Besonderheiten von Gemeinschaftsprüfungen	1899
20.	Ausblick	1902
M.	Berichterstattung über die Abschlussprüfung.	1905
1.	Einleitung	1909
2.	Berichterstattungspflichten des Abschlussprüfers	1913
3.	Prüfungsbericht	1950
4.	Bestätigungsvermerk	2093
5.	Ausblick	2264

N. Pflichten nach Erteilung des Bestätigungsvermerks	2267
1. Einleitung.	2268
2. Abschluss und Aufbewahrung der Auftragsdokumentation.	2269
3. Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Publikation von Abschlussunterlagen	2271
4. Nachtragsprüfung	2273
5. Ergänzende Prüfung.	2281
6. Widerruf des Bestätigungsvermerks	2282
7. Auskunftspflichten	2290
O. Erweiterungen des Prüfungsauftrags	2297
1. Allgemeine Grundsätze für Erweiterungen von Abschlussprüfungen . . .	2299
2. Prüfung des Risikofrüherkennungssystems	2303
3. Prüfung des Abhängigkeitsberichts	2316
4. Prüfung der nichtfinanziellen Erklärung/des nichtfinanziellen Berichts. .	2325
P. Prüferische Durchsicht von Abschlüssen, insb. von Zwischenberichten	2331
1. Einführung in die prüferische Durchsicht.	2333
2. Durchführung des Reviews	2341
3. Ergebnis der prüferischen Durchsicht und Berichterstattung	2360
4. Ausblick.	2380
5. Musterformulierungen.	2381
Abkürzungsverzeichnis.	2393
Literaturverzeichnis.	2403
1. Kommentare und Standardliteratur	2404
2. Monographien und Beiträge in Sammelwerken.	2410
3. Beiträge in Zeitschriften.	2419
4. Zitierte IDW Verlautbarungen	2455
Stichwortverzeichnis	2469